Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 4226

Antrag

der Abgeordneten Dr. Decker, Dr. Besold und Genossen

Der Bundestag wolle beschließen:

Entwurf eines Gesetzes

zur Durchführung eines Volksentscheids in der Pfalz

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Im Gebiet des ehemals bayerischen Regierungsbezirks Pfalz im Land Rheinland-Pfalz findet ein Volksentscheid über dessen zukünftige Landeszugehörigkeit statt.

§ 2

Die Abstimmung erfolgt mit amtlich hergestellten Stimmzetteln über die Frage „Wünschen Sie die Rückgliederung der Pfalz an Bayern?“ mit Ja oder Nein.

§ 3

(1) Stimmberechtigt ist, wer am Abstimmungstag im Abstimmungsgebiet nach den landesgesetzlichen Vorschriften zur Vertretungskörperschaft des Landes wahlberechtigt ist.

(2) Auf Antrag hat die Heimatgemeinde ehemaligen Bewohnern des Abstimmungsgebietes, welche derzeit in einem anderen Teil der Bundesrepublik beheimatet sind, jedoch mindestens 5 Jahre in der Pfalz ansässig waren, einen Stimmschein zu erteilen. Dieser berechtigt zur Teilnahme an der Volksabstimmung.

§ 4

Die Abstimmung ist unmittelbar und geheim. Die Mehrheit entscheidet.

§ 5

Der Bundesminister des Innern bestimmt einen Abstimmungsleiter, erläßt die Durchführungsbestimmungen und veröffentlicht das Ergebnis.

Bonn, den 26. März 1953

Dr. Decker
Dr. Besold
Eichner
Freiherr von Aretin
Mayerhofer
Parzinger
Dr. Meitinger
Dr. Reismann
Determann
Ribbeheger
Hoffmann (Lindlar)
Maerkl
Lampl
Wartner
Volkholz
Clausen

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei Gebr. Scheur, Bonn
Allein-Vertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30,
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1